

23.-24.04.2012

bzw.

29.-30.10.2012

➔ Interkulturelles Training für Fach- und Führungskräfte

Erfolgreich und kompetent in Österreich

Österreich liegt im Herzen Europas. Daher wurde das österreichische Wertesystem von Tendenzen aus verschiedenen Ländern beeinflusst. Aufgrund der geographischen Lage und der historisch gewachsenen Verbindungen liegen viele osteuropäische Zentralen großer internationaler Firmen in Österreich. Profunde Kenntnisse der wichtigsten Aspekte, die die österreichische Mentalität geprägt haben, der heutigen politischen und wirtschaftlichen Einflussfaktoren sowie der Geschäftsetikette sind Voraussetzungen für geschäftlichen Erfolg in Rot-Weiß-Rot.



➔ Praxisbeispiel

Herr Jens Johansson, Manager aus Schweden, wurde zum Verkaufsleiter einer großen US-Pharma-Firma in Österreich ernannt. Zum ersten Meeting mit seinen KundInnen bringt er seine frisch gedruckten Visitenkarten mit, auf denen lediglich steht: Jens Johansson – Verkauf. Diese Formulierung ist typisch für die egalitäre

schwedische Unternehmenskultur. Kurz darauf bemerkt er, dass sowohl seine MitarbeiterInnen als auch seine GeschäftspartnerInnen verwirrt sind, weil sie seinen Status in der Firma schlecht einordnen können. Soll Herr Johansson seine akademischen Titel und seine ausführliche Positionsbezeichnung auf seiner Visitenkarten angeben?

➔ Inhalt

Unser interkulturelles Österreich-Training vermittelt Ihnen einen Einblick in kulturelle, politische, historische und wirtschaftliche Hintergründe des Landes. Je nach Bedarf der TeilnehmerInnen können z. B. folgende Themenbereiche, die in der Zusammenarbeit mit österreichischen PartnernInnen, KundInnen und MitarbeiterInnen eine Rolle spielen, beleuchtet werden:

- Gesprächsthemen, Kontaktaufnahme und -pflege
- Einstellung zur Arbeit
- Zeitmanagement
- Hierarchische Strukturen
- Personalführung
- Privatleben und Berufsleben
- Besonderheiten in der Kommunikation (Ablauf einer Besprechung, Kritikgespräche, Konflikte, Verhandlungen usw. an konkreten Beispielen)

Im Training werden konkrete Empfehlungen gegeben sowie bereits verwendete Handlungsstrategien diskutiert und optimiert.

- Termine:
**23.-24.04.2012 bzw.
29.-30.10.2012**
jeweils 9 - 17 Uhr
- Trainingsort:
Wien (Trainingsinstitut von HILL International am Schwarzenbergplatz 7, 1030 Wien)
- Teilnahmebeitrag:
€ 1190,- zzgl. MwSt pro TeilnehmerIn (Fragen Sie nach Gruppenvergünstigungen)
- TeilnehmerInnenzahl:
3 - 12 Personen
(Bei ein bis zwei Anmeldungen wird nach Absprache ein eintägiges Intensivtraining zum gleichen Preis angeboten)
- Trainingssprache:
Englisch
- Anmeldeschluss:
**02.04.2012 bzw.
08.10.2012**

➔ Zielsetzung

Durch das Training soll die Zusammenarbeit der TeilnehmerInnen mit PartnernInnen aus Österreich optimiert werden. Ziel ist es, interkulturellen Problemen und Konfliktsituationen vorzubeugen sowie Chancen und Synergiepotentiale kultureller Vielfalt zu nutzen.

➔ Trainerprofil

Dr. jur. Rupert Reischl

Rupert Reischl hat sich in seinem Berufsleben auf Kommunikation und interkulturelle Themen konzentriert. Der Salzburger, Jahrgang 1945, verbrachte ein Schuljahr in den USA. Seit seiner Studentenzeit arbeitet er als freiberuflicher Journalist. Hauptberuflich bekleidete er bis vor Kurzem Führungspositionen bei einer internationalen Fluggesellschaft - 24 Jahre verantwortlich als Unternehmenssprecher für die Öffentlichkeitsarbeit und acht Jahre für die Personalentwicklung.



Über 1.500 Flugreisen führten ihn dienstlich in vierzig Länder Afrikas, Amerikas, Asiens und Europas. Längere Zeit verbrachte er dabei in Ostasien, Südafrika, den USA und vielen Ländern West-, Mittel- und Osteuropas. 500 von ihm im Ausland geleiteten Pressekonferenzen und seine Tätigkeit als Chairman und Mitglied in mehreren weltweiten Organisationen brachten weitere berufliche Erkenntnisse.

Herr Reischl ist Trainer, Coach und Mitarbeiter einer internationalen Unternehmensberatung. Seit zwanzig Jahren ist er freiberuflicher Trainer für eine Reihe von Unternehmen – vor allem im interkulturellen Bereich. Dieses Thema unterrichtet er auch an sechs Fachhochschulen und Universitätslehrgängen.

➔ Über uns

Seit 2000 führt ti communication interkulturelle Trainings auf höchstem Niveau und exakt zugeschnitten auf den Bedarf seines internationalen Kundenkreises durch. Unsere Workshops zeichnen sich durch hohe TrainerInnen-Kompetenz und einen praxisorientierten Ansatz aus, der an die Anforderungen und Wünsche des weltweiten Kundenkreises angepasst wird. Unsere Trainings werden abgestimmt auf die individuellen Bedürfnisse der TeilnehmerInnen sowie auf deren gegebene Berufsrealität und Erfahrungen.



Von unseren Büros in Wien und Regensburg leiten wir Ihr spezielles Projekt, unterstützt von zahlreichen Fachkräften in vielen Ländern weltweit. Wir koordinieren die einzelnen Maßnahmen, rekrutieren und instruieren die für Ihre Maßnahme geeignetsten SpezialistInnen, die Ihr Projekt in Ihrem Unternehmen oder an dem von Ihnen gewünschten Ort durchführen.

Wir führen auch Inhouse-Maßnahmen in Ihrem Unternehmen durch. Gerne erstellen wir für Sie ein Angebot zu einem Einzelcoaching, zu Seminaren, Workshops oder einer Projektbegleitung.

➔ Kontakt

ti communication Dr. Fischhof GmbH
Leopold-Rister-Gasse 5/67,
A - 1050 Wien
Tel.: +43 (0) 1 / 545 12 36
Fax: +43 (0) 1 / 545 44 58-77
E-Mail: wien@ticommunication.eu
www.ticommunication.eu

© ti communication

unicef 
Gemeinsam für Kinder

Mit der Durchführung dieses Trainings unterstützt ti communication das UNICEF-Programm „Schulen für Afrika“. Dafür erhält ein Waisenkind ein halbes Jahr lang ein Stipendium und kann zur Schule gehen (inkl. Bücher, Schulmaterial und Schuluniform).